

# INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT . . . . .	7
VORBEMERKUNGEN . . . . .	9
1. Zum Begriff „Romantik“ und der zeitlichen Abgrenzung dieser Epoche . . . . .	10
2. Zur Frage des geographischen Schwerpunktes der Romantik . . . . .	14
A. DIE BEGRÜNDUNG DER HISTORISCH-VERGLEICHENDEN SPRACHWISSENSCHAFT . . . . .	18
I. Vorstufen und Anfänge der vergleichenden Grammatik . . . . .	18
II. Rasmus Kristian Rask . . . . .	28
III. Die vergleichende Sprachwissenschaft nach der Entdeckung des Sanskrit . . . . .	32
1. Erste Sanskritkenntnisse . . . . .	32
2. Begründung der Sanskritphilologie durch Sir Charles Wilkins, Sir William Jones und Henry Thomas Colebrooke . . . . .	37
3. Johann Christoph Adelung . . . . .	40
4. Die Brüder Schlegel . . . . .	43
IV. Die vergleichende indoeuropäische Grammatik bei Franz Bopp . . . . .	49
<del>V.</del> Die historisch-vergleichende Grammatik Jacob Grimms . . . . .	54
B. DIE BEGRÜNDER DER ALLGEMEINEN SPRACHWISSENSCHAFT UND DER MODERNEN SPRACHPHILOSOPHIE . . . . .	60
<del>I.</del> Die Vorläufer: Johann Georg Hamann und Johann Gottfried von Herder . . . . .	60
<del>II.</del> Wilhelm von Humboldt . . . . .	77
1. Exkurs: Zur Sprachtheorie F.D.E. Schleiermachers . . . . .	92
2. Exkurs: Humboldt – ein unerkannter „Ideologe“? Zu einigen Thesen von Hans Aarsleff . . . . .	99
III. Die Humboldt-Renaissance im 20. Jahrhundert . . . . .	117
IV. Sprachphilosophie und Sprachästhetik: zu den Darstellungen von Eva Fiesel und Friedrich Kainz . . . . .	129
V. Das Verhältnis der systematischen Philosophie zur Sprachphilosophie . . . . .	138
VI. Die französischen Ideologen . . . . .	144
VII. Die Begründung der Semantik (Bedeutungslehre) als sprachwissenschaftliche Disziplin . . . . .	153
LITERATURVERZEICHNIS . . . . .	156
VERZEICHNIS DER ZEITSCHRIFTENSIGLEN . . . . .	191
NAMENREGISTER . . . . .	193